

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV) ist beim Landeslabor Schleswig-Holstein (LSH) in Neumünster zum 01.05.2024 die Stelle einer/eines

Tierärztin / Tierarztes als Prüfleitung für das Molekularbiologie-Labor (Tierseuchendiagnostik) (m/w/d)

als Elternzeitvertretung zunächst befristet bis 31.12.2024 in Vollzeit mit 38,7 Wochenstunden zu besetzen.

Über uns

Zu den wesentlichen Aufgabenbereichen des Landeslabors Schleswig-Holstein gehören Untersuchungen und Begutachtungen zur amtlichen Überwachung von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen, Fleischhygiene- und Geflügelfleischhygieneuntersuchungen, Labordiagnostiken (z. B. zur Tierseuchenbekämpfung), Boden- und Umweltuntersuchungen sowie die Tierarzneimittel-, Futtermittel- sowie Handelsklassenüberwachung. Der Sitz des Landeslabors ist Neumünster.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet ist organisatorisch dem Fachbereich 22 „Tierseuchenmikrobiologie und Molekularbiologie, Pathologie“ zugeordnet.

Ihre Aufgaben

- Wissenschaftliche Leitung des Molekularbiologie-Labors (Tierseuchendiagnostik) mit zurzeit 3 technischen Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern
- Befunderstellung, Aufgaben des Berichtswesens
- Kommunikation mit den Veterinärbehörden, praktischen Tierärzten und den nationalen Referenzlaboren
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen des Geschäftsbereiches (Pathologie, Bakteriologie, Virologie, Serologie, Massenuntersuchungen)
- Qualitätssicherung gemäß DIN/ISO 17025

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Approbation als Tierärztin / Tierarzt

- Fundierte Kenntnisse der veterinärmedizinischen Infektiologie
- Erfahrung in einem molekularbiologischen Labor, die möglichst in einem veterinärmedizinischen virologisch orientierten Institut erworben wurde
- Gute Kenntnisse in MS Office und idealerweise in Laborinformationssystemen
- Bereitschaft, am Wochenenddienst teilzunehmen
- Deutschkenntnisse entsprechend dem Sprachniveau C2

Zudem wäre wünschenswert:

- Soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Informations- und Kommunikationsfähigkeit
- Organisationskompetenz
- Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit
- Kenntnisse der englischen Sprache
- Einsatzbereitschaft und der Wille, das Labor und die eigene Kompetenz stets weiter zu entwickeln

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- eine selbstständige, interessante und vielseitige Tätigkeit als Mitglied eines erfahrenen Teams in einem modernen Zentrum für Dienstleistungen aus den Bereichen der Tiergesundheit, des Verbraucher- und Umweltschutzes
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- Ermächtigung zur Weiterbildung zum Fachtierarzt für das Gebiet Mikrobiologie
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- eine gute Anbindung an den ÖPNV

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

02.04.2024

unter dem Kennwort **LSH 222** an das Landeslabor Schleswig-Holstein, Max-Eyth-Str.5, 24537 Neumünster, gerne in elektronischer Form an folgende E-Mail-Adresse: bewerbung@lsh.landsh.de

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Schmidt (Tel. 04321-904/503 oder Theresa.Schmidt@lsh.landsh.de), gern zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Fachbereichsleitung Herrn Dr. Wonnemann (Tel. 04321-904/869 oder Hubert.Wonnemann@lsh.landsh.de).